



Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie, Fach Europäische Ethnologie

Einladung zum Gastvortrag/Buchvorstellung
von Evelyn Reso Ph.D.

Das große Ganze

Intergenerationalität in familiengeführten Tourismusbetrieben in Südtirol

Termin: Dienstag, 28. Juni 2016, 19.15 Uhr
Innrain 52e, Untergeschoß, Seminarraum 52U109

Der Tourismus ist einer der wichtigsten Wirtschaftszweige Südtirols und wird nach wie vor von Familienbetrieben geprägt. Hier treffen zwei familiäre Generationen aufeinander: zum einen jene, die den Betrieb aufgebaut hat, und zum anderen jene, die im Betrieb aufgewachsen ist und sich vor dem Hintergrund sich durch die Tourismusentwicklung stark verändernder Rahmenbedingungen gegenwärtig für oder gegen eine Nachfolge entscheiden muss bzw. entschieden hat. Evelyn Reso geht in ihrem Buch der Frage nach, wie verschiedene Generationen mit dem Zusammenleben und -arbeiten im eigenen Betrieb umgehen, wie also Intergenerationalität von den Akteuren und Akteurinnen erfahren wird und welche Bedeutung sie etwa in Bezug auf die individuelle Identitäts- und Sinnkonstruktion der Beteiligten einnimmt.

Evelyn Reso Ph.D. hat an der Universität Innsbruck Europäische Ethnologie studiert. Seit 2007 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin im Touriseum, dem Südtiroler Landesmuseum für Tourismus in Meran, für das sie im Bereich Tourismusforschung mehrere Ausstellungen kuratiert sowie Artikel und Aufsätze publiziert hat. Im Rahmen ihrer Dissertation beschäftigte sie sich mit dem Thema touristischer Familienbetriebe in Südtirol. Diese Studie ist nun als Monografie erschienen.

Bildnachweis v.l.n.r.: Abbildung aus Bildarchiv der Vortragenden; Karl-Heinz Laube / pixelio.de; Rike / pixelio.de; Lorenz Rings / pixelio.de